



Nichts geht mehr: Irmgard Rösch vor dem vollgepackten Lagerhaus in der Villingener Welvert-Kaserne.  
Foto: Wende

# Bis unter die Decke gestapelt

Freundeskreis Oradea braucht Mittel zur Finanzierung der Transportkosten

Von Andreas Wende

**Villingen-Schwenningen.**

»Wir werden überschüttet mit Spenden«, sagt Irmgard Rösch vom Freundeskreis Oradea. Die frohe Botschaft hat freilich einen bitteren Beigeschmack: Das Geld zur Finanzierung des Transports fehlt.

Der Freundeskreis, der seit 15 Jahren Hilfstransporte nach Rumänien organisiert, muss auf rund 28 000 Euro aus der Osteuropahilfe des Landes verzichten. Die Zuschüsse auf Wirtschaftsgüter wie Kran-

kenhausbetten, Klinikbedarf, Schul- oder Büromöbel wurden ersatzlos gestrichen.

Im Lager auf dem Gelände der Villingener Welvertkaserne stapeln sich die Spendenkartons, Stühle, Matratzen, Fahrräder, Schreibmaschinen bis unter die Decke. »Wenn uns nicht ein rumänischer Spediteur auf dem Rückweg aus Genf eine Ladung abgenommen hätte, müssten wir unsere Annahmestelle jetzt zumachen«, sagt Irmgard Rösch, wohl wissend, dass dies das absolut falsche Signal wäre.

»Wir brauchen die Hilfsgüter und das Geld«, erklärt Professor Stefan Jacob in der Pfarrei St. Bruder Klaus. Zur Zeit werden aber vor allem Finanz-

mittel benötigt. Ein Transport kostet den Freundeskreis pro Fahrzeug 1500 Euro an Spritkosten, Mautgebühren sowie Verpflegung und Übernachtung der Fahrer.

Die 25-Tonnen-Lastwagen werden unentgeltlich gestellt, die Fahrer sind durchweg ehrenamtlich tätig. »Sonst müssten wir noch viel mehr ausgeben«, sagt Pfarrer Thomas Fürst, Hausherr in St. Bruder Klaus und wie Jacob als Ehrenrat im Freundeskreis aktiv. Im vergangenen Jahr gingen 17 Fahrzeuge auf Tour.

Im Lager sind Männer und Frauen wie am Fließband beim Einpacken. Dennoch nehmen die Bestände kaum ab. »Möbelstücke müssen un-

bedingt vorher angemeldet werden«, so Irmgard Rösch in Anbetracht des schwindenden Stauraums.

In den Weihnachtsferien soll der dritte Hilfstransport dieses Jahres aufbrechen. Der Freundeskreis hält in Rumänien enge Kontakte zu Organisationen, mit deren Hilfe die Verteilung organisiert wird. »Wir fahren erst dann zurück, wenn das letzte Paket verteilt worden ist.«

**WEITERE INFORMATIONEN:**

► Spendenkonten: Volksbank Schwarzwald-Baar, Kto. Nr. 2999900, BLZ 69490000; Sparkasse Schwarzwald-Baar, Kto. Nr. 59099, BLZ 69450065.